

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	19286
			DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	25 44
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	9525,0818
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Mehrere, großflächige Aufschüttungen im Bereich eines Spielplatzes mit niedrigen, zu dichten Hecken ausgewachsenen Gehölzanpflanzungen aus Kartoffel-Rose, Schneebeere, Liguster und Hasel, durchsetzt mit niedrigen Schwarz-Erlen, Silber-Pappeln, Hänge-Birken und Sanddorn. Im Süden liegt eine größere zusammenhängende Gehölzfläche mit ähnlichen Artenzusammensetzung. In den Randgebieten mit stellenweise hoher, halbruderaler Wildstaudenflur aus Acker-Kratzdistel, Beifuß und Rainfarn. Im Westen befindet sich eine kleinere Freifläche mit trockener Grasflur aus Fioringras, Wolligem Honiggras, Tüpfel-Johanniskraut und Acker-Kratzdistel.

Die Bereiche haben sich seit der Kartierung von 1981 nicht wesentlich verändert. Die Artenliste der alten Kartierung wurde übernommen und durch wenige Arten ergänzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		
3	wx	erheblicher Fremdholzanteil (>= 10%) (wx)		
1	2			10 %
2	AKT	Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Spielplatz südlich Sellhoop	
Nachbarnutzung/en	Weiden, Wald, Wiesen	
Rechtswert (X)	561218	Hochwert (Y) 5941887
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Schnelsen (319)	Gemarkung Schnelsen (308)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet <input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark <input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]	
FFH-GEBIET		
Wasserschutzgebiet		

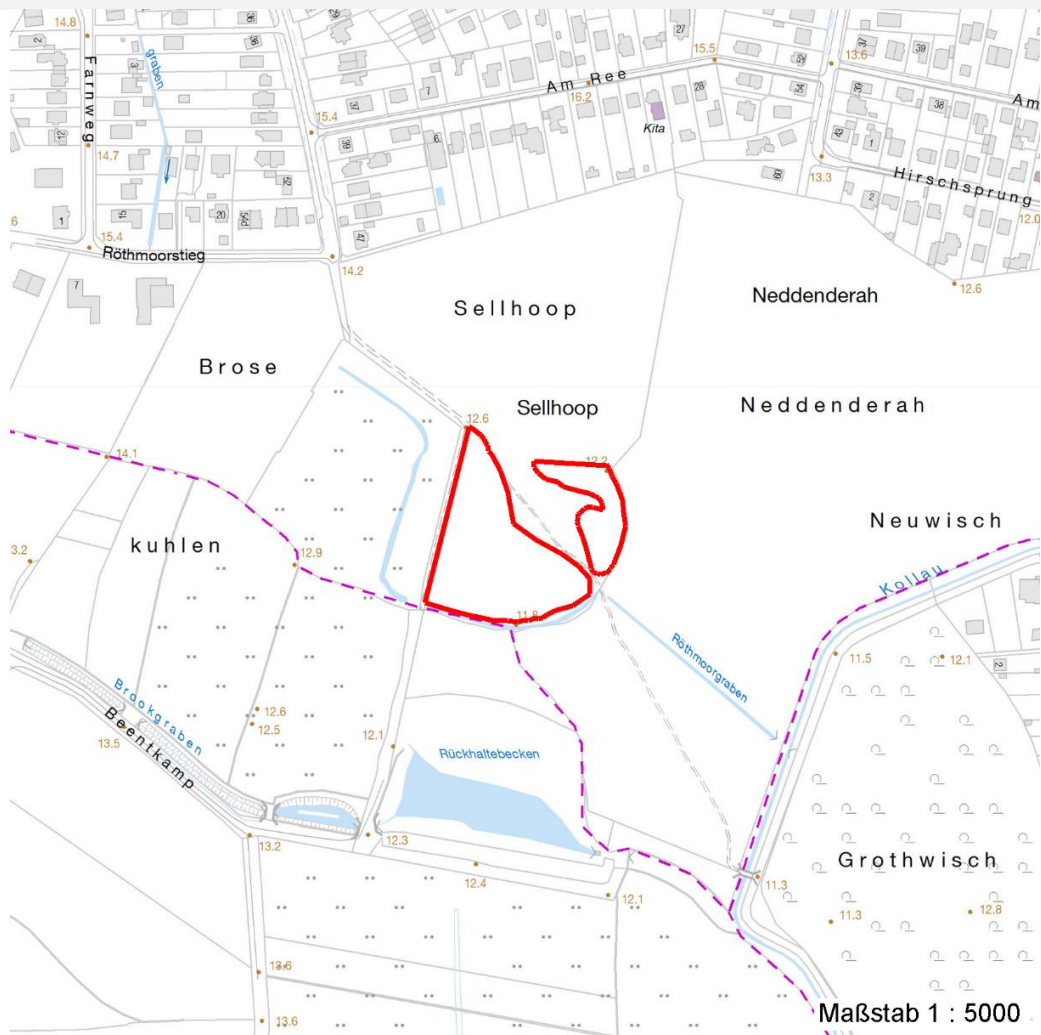
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19286
		DK5 DK5-GK	6040 6042
		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	25 44
Bearbeitung	MAU	Kartierung	10.08.1998
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9525,0818
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
19286	19280	6040	25	04.09.2006	K	6042	44
19286	72125	9999	1744	15.10.1981	>	6042	44

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Abfälle, Trampelpfade, Picknickplätze
Wertgesichtspunkte	Insektenweide Zoologisch sehr wertvoll
zoologisch bedeutsame Strukturen	dichtes Gebüsch hohe Krautflur

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19286
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	25 44
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	9525,0818
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Heckenbrütende Vögel Heuschrecken
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz	erheblicher Fremdholzanteil (>= 10%) (wx)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Hang
Neigung - Gelände	N4 - stark geneigt (18-27 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	20 %
2. Baumschicht	30 %
Strauchschicht	70 %
1. Krautschicht	30 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	19286
			DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	25 44
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	9525,0818
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	X		-															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-															
Arctium lappa (Große Klette)	7	X		-															
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	h		-															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	h		-															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	X		-															
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	X		-												V		V	V
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-															
Galium album (Weißes Labkraut)	7	X		-															
Hippophae rhamnoides (Sanddorn)	7	X		-															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-															
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	X		-															
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-															
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	X		-															
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	X		-															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-															
Populus alba (Silber-Pappel)	7	X		-															
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		-															
Rosa rugosa (Kartoffel-Rose)	7	h		-															
Rosa spec. (Rose)	7	X		-															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-															
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-															
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	X		-															
Tussilago farfara (Huflattich)	7	X		-															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-															
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1			
Anzahl Arten														31					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19286
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	25 44
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.08.1998
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	9525,0818
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein